



# Bundesbeschluss über die Gewährleistung der geänderten Verfassungen der Kantone Zürich, Graubünden und Neuenburg

vom 16. März 2022

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,*  
gestützt auf die Artikel 51 Absatz 2 und 172 Absatz 2 der Bundesverfassung<sup>1</sup>,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 3. Dezember 2021<sup>2</sup>,  
*beschliesst:*

## Art. 1

Die in der Volksabstimmung vom 7. März 2021 angenommenen Änderungen der Verfassung des *Kantons Zürich* vom 27. Februar 2005<sup>3</sup> (Art. 33 Abs. 1 Bst. d, 56 Abs. 1 Bst. d und 2 Bst. a und b und 68 Abs. 2 Bst. a und b und 3) werden gewährleistet.

## Art. 2

Die in der Volksabstimmung vom 13. Juni 2021 angenommene Änderung der Verfassung des *Kantons Graubünden* vom 18. Mai 2003 / 14. September 2003<sup>4</sup> (Art. 27 Abs. 2) wird gewährleistet.

## Art. 3

<sup>1</sup> Die in der Volksabstimmung vom 18. Mai 2014 angenommenen Änderungen der Verfassung von *Republik und Kanton Neuenburg* vom 24. September 2000<sup>5</sup> (Art. 5 Abs. 1 Bst. 1 und 5a) werden gewährleistet.

<sup>2</sup> Die in der Volksabstimmung vom 30. November 2014 angenommenen Änderungen der Verfassung von *Republik und Kanton Neuenburg* vom 24. September 2000 (Art. 50a und 95 Abs. 6) werden gewährleistet.

<sup>1</sup> SR 101  
<sup>2</sup> BBl 2021 2904  
<sup>3</sup> SR 131.211  
<sup>4</sup> SR 131.226  
<sup>5</sup> SR 131.233

<sup>3</sup> Die in der Volksabstimmung vom 28. Februar 2016 angenommenen Änderungen der Verfassung von *Republik und Kanton Neuenburg* vom 24. September 2000 (Art. 5b und Übergangsbestimmungen zur Änderung vom 3. Dezember 2015) werden gewährleistet.

**Art. 4**

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Ständerat, 7. März 2022

Der Präsident: Thomas Hefti  
Die Sekretärin: Martina Buol

Nationalrat, 16. März 2022

Die Präsidentin: Irène Kälin  
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz